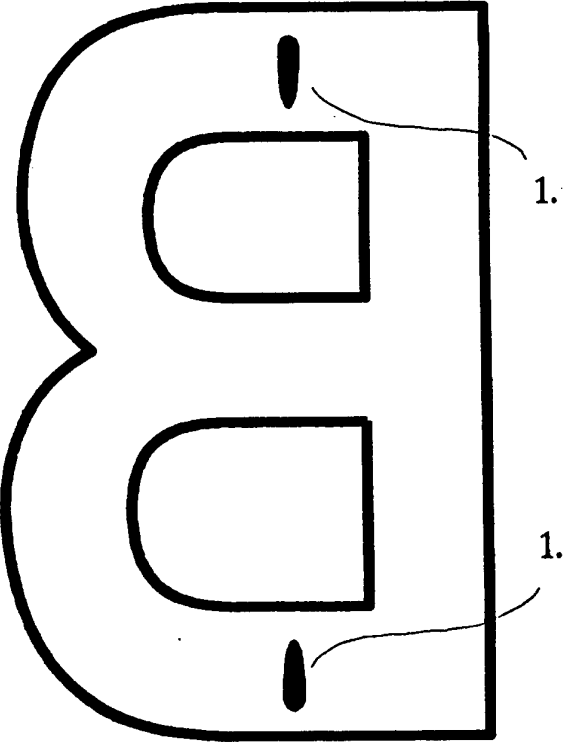


PCT
 WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM
 Internationales Büro
 INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE
 INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)



(51) Internationale Patentklassifikation ⁵ : A63F 9/00	A1	(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 94/20181 (43) Internationales Veröffentlichungsdatum: 15. September 1994 (15.09.94)		
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top; border-right: 1px solid black; padding: 5px;"> (21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP94/00574 (22) Internationales Anmeldedatum: 28. Februar 1994 (28.02.94) (30) Prioritätsdaten: P 43 06 666.6 3. März 1993 (03.03.93) DE (71)(72) Anmelder und Erfinder: ELSSEN, Freddy [DE/DE]; Op de Wisch 15, D-25421 Pinneberg (DE). (74) Anwalt: SCHULZE HORN, Stefan; Goldstrasse 50, D-48147 Münster (DE). </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top; padding: 5px;"> (81) Bestimmungsstaaten: CA, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, DE, DK, ES, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE). Veröffentlicht <i>Mit internationalem Recherchenbericht.</i> </td> </tr> </table>			(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP94/00574 (22) Internationales Anmeldedatum: 28. Februar 1994 (28.02.94) (30) Prioritätsdaten: P 43 06 666.6 3. März 1993 (03.03.93) DE (71)(72) Anmelder und Erfinder: ELSSEN, Freddy [DE/DE]; Op de Wisch 15, D-25421 Pinneberg (DE). (74) Anwalt: SCHULZE HORN, Stefan; Goldstrasse 50, D-48147 Münster (DE).	(81) Bestimmungsstaaten: CA, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, DE, DK, ES, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE). Veröffentlicht <i>Mit internationalem Recherchenbericht.</i>
(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP94/00574 (22) Internationales Anmeldedatum: 28. Februar 1994 (28.02.94) (30) Prioritätsdaten: P 43 06 666.6 3. März 1993 (03.03.93) DE (71)(72) Anmelder und Erfinder: ELSSEN, Freddy [DE/DE]; Op de Wisch 15, D-25421 Pinneberg (DE). (74) Anwalt: SCHULZE HORN, Stefan; Goldstrasse 50, D-48147 Münster (DE).	(81) Bestimmungsstaaten: CA, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, DE, DK, ES, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE). Veröffentlicht <i>Mit internationalem Recherchenbericht.</i>			
(54) Title: WORD ASSEMBLING SET (54) Bezeichnung: ZUSAMMENSETZWORTSPIEL (57) Abstract Word assembling set useful for conveying messages with which words may be preferably assembled from individual letters provided each with at least one fastening element (1) on its reverse side. The letters may be secured with their fastening element on a flat support. Alternatively, each letter is made of two identical parts (4, 4') which may be laid upon each other. One of the parts has at least one fastening element on its inner side. Both parts have inner teeth (6) and are connected by a spring element (5). (57) Zusammenfassung Zusammensetzwortspiel zum Übermitteln von Mitteilungen, wobei vorzugsweise aus einzelnen Buchstaben Wörter zusammenstellbar sind, wobei jeder Buchstabe auf seiner Rückseite mindestens ein Befestigungselement (1) aufweist, wobei der Buchstabe mit dem Befestigungselement auf einer flachen Unterlage anbringbar ist. Alternativ besteht jeder Buchstabe aus zwei Teilen (4, 4'), die deckungsgleich aufeinanderlegbar sind, wobei eines der Teile auf der inneren Seite mindestens ein Befestigungselement aufweist, wobei beide Teile innen eine Verzahnung (6) aufweisen und durch ein Federelement (5) verbunden sind.				
				

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AT	Österreich	GA	Gabon	MR	Mauretanien
AU	Australien	GB	Vereinigtes Königreich	MW	Malawi
BB	Barbados	GE	Georgien	NE	Niger
BE	Belgien	GN	Guinea	NL	Niederlande
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland	NO	Norwegen
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	NZ	Neuseeland
BJ	Benin	IE	Irland	PL	Polen
BR	Brasilien	IT	Italien	PT	Portugal
BY	Belarus	JP	Japan	RO	Rumänien
CA	Kanada	KE	Kenya	RU	Russische Föderation
CF	Zentrale Afrikanische Republik	KG	Kirgisistan	SD	Sudan
CG	Kongo	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	SE	Schweden
CH	Schweiz	KR	Republik Korea	SI	Slowenien
CI	Côte d'Ivoire	KZ	Kasachstan	SK	Slowakei
CM	Kamerun	LI	Liechtenstein	SN	Senegal
CN	China	LK	Sri Lanka	TD	Tschad
CS	Tschechoslowakei	LU	Luxemburg	TG	Togo
CZ	Tschechische Republik	LV	Lettland	TJ	Tadschikistan
DE	Deutschland	MC	Monaco	TT	Trinidad und Tobago
DK	Dänemark	MD	Republik Moldau	UA	Ukraine
ES	Spanien	MG	Madagaskar	US	Vereinigte Staaten von Amerika
FI	Finnland	ML	Mali	UZ	Usbekistan
FR	Frankreich	MN	Mongolei	VN	Vietnam

Zusammensetzwortspiel

Die Erfindung betrifft ein Zusammensetzwortspiel zum Übermitteln von Grüßen, Glückwünschen und Mitteilungen aller Art nach dem Oberbegriff des Patentanspruchs 1.

Ein derartiges Zusammensetzwortspiel ist aus dem DE-GM 76 15 173 bekannt. Nachteilig bei dem bekannten Zusammensetzwortspiel ist, daß die einzelnen Buchstaben, Symbole und Figuren aufgrund elektrostatischer Haftung nur auf einem glatten Werkstoff haften und ohne weiteres verschiebbar sind. Deshalb besteht nachteilig die Gefahr, daß die zusammengestellten Wörter während des Versands verändert und damit unlesbar werden.

Es ist auch aus der praktischen Anwendung bekannt, daß Grüße, Glückwünsche und sonstige Mitteilungen durch Gruß- oder Glückwunschkarten überbracht werden.

Zwar gibt es eine enorme Vielfalt an Karten, jedoch bleibt es immer ein bedrucktes Stück Papier, das den Rahmen vorgibt und nur sehr begrenzt die Möglichkeit bietet, z. B. durch Hinzufügen einiger Zeilen eine persönliche, individuelle Note zu erhalten.

Um unterschiedlichste Ansprüche erfüllen zu können, muß ein großes Sortiment bereitgehalten werden, das wiederum entsprechende Lagerkapazitäten verlangt.

Es ist jedoch nicht wirtschaftlich, für alle denkbaren Anlässe und Gelegenheiten die passende Karte auf den Markt zu bringen, da möglichst hohe Auflagen erzielt werden müssen, um kostengünstig anbieten zu können.

Weiterhin sind in Schrift vorgedruckte Karten auf den jeweiligen Sprachraum begrenzt.

Es ist die Aufgabe der vorliegenden Erfindung, ein gattungsgemäßes Zusammensetzwortspiel derart weiterzuentwickeln, daß die Buchstaben, Symbole und Figuren unverschiebbar anbringbar sind und

- 2 -

dabei die Gestaltungsfreiheit der vorzugsweise verwendeten Spruchbänder nicht beeinträchtigt wird.

Die Lösung der Aufgabe erfolgt mit einem gattungsgemäßen Zusammensetzwortspiel mit den kennzeichnenden Merkmalen des Anspruchs 1 oder alternativ mit den kennzeichnenden Merkmalen des Anspruchs 5.

Dadurch, daß jeder Buchstabe und/oder jedes Symbol und/oder jede Figur auf der einer vorzugsweise flachen Unterlage zugekehrten Seite jeweils mindestens ein Befestigungselement aufweist, und daß der Buchstabe und/oder das Symbol und/oder die Figur mittels des Befestigungselements auf der vorzugsweise flachen Unterlage anbringbar ist, ergibt sich als Vorteil

- daß mit einem einzigen Zusammensetzwortspiel für jeden Anlaß der passende Spruch oder Gruß zusammengestellt werden kann,
- daß auf wenig Raum für jeden Anlaß die passende Kombination bereitgehalten werden kann,
- daß durch die Phantasie eines jeden Einzelnen Glückwünsche oder Grüße ganz persönlich und in nahezu unendlicher Vielzahl gestaltet werden können, die gleichzeitig den Charakter eines Geschenks erfüllen können,
- daß das Zusammensetzwortspiel mit wenig Schriftarten in fast allen Ländern verwendet werden kann,
- und daß die Buchstaben, Symbole und Figuren schon beim Entwurf eines Spruches mehrfach umgestellt werden können, um ihre Wirkung zu beurteilen,
- und daß der Empfänger des Grußes sie bei lösbarer Anbringung für einen neuen Anlaß wiederverwenden kann.

Der Buchstabe, die Figur oder das Symbol wird vorzugsweise nach seinen/ihren Konturen ausgestanzt und auf geeignetes Material aufgebracht, z. B. geklebt.

Vorzugsweise ist das Befestigungselement ein Befestigungshaken.

- 3 -

In einer Ausgestaltung sind auf der Rückseite eines Buchstabens, eines Symbols oder einer Figur am oberen und unteren Rand auf einer Achse, die etwa durch den Schwerpunkt verläuft, zwei Befestigungshaken angebracht. Bei asymmetrischen Buchstaben etc. muß die Anordnung der Befestigungshaken sich so am Schwerpunkt orientieren, daß ein senkrecht Aufhängen möglich ist. Dabei hängt der Buchstabe etc. mit Sicherheit gerade.

Zweckmäßig ist vorgesehen, daß die vorzugsweise flache Unterlage ein vorzugsweise gewebtes, an sich bekanntes Schleifenband oder Dekoband ist.

Durch Verwendung der Deko- oder Schleifenbänder können die Buchstaben etc. zu senkrecht oder waagerecht angeordneten Wort- oder Satzketten verbunden werden, das geschieht bei dem Zusammensetzwortspiel nach Anspruch 1 durch einfaches Einstechen des Befestigungshakens in die meist gewebte Struktur der Bänder.

Ein Verdrehen einer z. B. senkrecht zusammengefügt Wortkette wird durch die flache Form des Schleifenbandes gegenüber einem runden Querschnitt z. B. einer Kordel erheblich erschwert.

Die gleichen Vorteile ergeben sich daraus, daß jeder Buchstabe und/oder jedes Symbol und/oder jede Figur aus zwei Teilen besteht, die vorzugsweise deckungsgleich aufeinander legbar sind, daß eines der beiden Teile auf seiner beim Aufeinanderlegen inneren Seite mindestens ein Befestigungselement aufweist, daß die beiden Teile jeweils auf einem etwa gegenüber liegenden Bereich ihrer inneren Seite eine Verzahnung aufweisen, und daß die beiden Teile durch ein Federelement verbunden sind derart, daß die Federkraft die beiden Teile zusammendrückt, wobei das Befestigungselement vorzugsweise ein Befestigungshaken ist.

- 4 -

So ermöglicht diese Ausführung vorteilhaft durch die Verzahnung die Aufnahme kleiner Geschenke, z. B. einer Rose oder eines Geldscheins. Die Anordnung des Federelements, der Verzahnung oder der Befestigungshaken ist von der jeweiligen Buchstabenform abhängig, wenn ausgestanzte Buchstaben verwendet werden.

Zwei bevorzugte Ausgestaltungen der Erfindung werden nunmehr anhand einer Zeichnung näher erläutert. Sie zeigt in

Fig. 1 eine Ausgestaltung in Draufsicht auf einen beispielhaft ausgewählten Buchstaben "B", in

Fig. 2 die Rückseite von Fig. 1, in

Fig. 3 eine Seitenansicht von Fig. 1, in

Fig. 4 eine vergrößerte Seitenansicht eines Befestigungshakens unten in Fig. 3, in

Fig. 5 eine weitere Ausgestaltung in Draufsicht auf einen beispielhaft ausgewählten Buchstaben "B", in

Fig. 6 die Rückseite von Fig. 5, in

Fig. 7 eine Seitenansicht von Fig. 5, in

Fig. 8 ein Ansicht von Fig. 7 in Richtung des Pfeils A.

Fig. 1 zeigt den Umriß der Vorderseite 2 des Buchstabens "B" und Fig. 2 dessen Rückseite, wobei der Buchstaben "B" als flacher Körper aus einem geeigneten Material z. B. durch Stanzen hergestellt ist.

In Fig. 2 sind zwei Befestigungshaken 1 angebracht, wobei deren Ausführung und Anordnung in Fig. 3 dargestellt ist. Die Befestigungshaken weisen eine geschwungene, allgemein S-förmige Form auf und enden in einer Spitze.

Fig. 4 zeigt einen vergrößerten Befestigungshaken 1 auf einem Ausschnitt des Buchstabens "B" mit einem Stück Schleifenband 3,

- 5 -

das in Richtung des Pfeils auf den Befestigungshaken 1 aufsteckbar ist.

Fig. 5 zeigt den Umriß der Vorderseite 4 des großen Buchstabens "B" und Fig. 6 dessen Rückseite 4', wobei 4 und 4' zwei deckungsgleiche, flache Körper sind, wie aus den Figuren 7 und 8 ersichtlich ist.

Figuren 7 und 8 zeigen ein Federelement 5, welches hier als Spiralfeder ausgeführt ist, welche die Vorderseite 4 und die Rückseite 4' zusammendrückt und gegen die Federkraft aufbiegbar ist, so daß Vorder- und Rückseite auseinanderklaffen.

Weiter ist in Fig. 8 eine Verzahnung 6 erkennbar, die sowohl auf der Vorderseite 4 als auch auf der Rückseite 4' angebracht ist derart, daß die beiden Verzahnungsteile einander gegenüberliegen.

Patentansprüche

1. Zusammensetzwortspiel zum Übermitteln von Grüßen, Glückwünschen und Mitteilungen aller Art, wobei aus einzelnen Buchstaben, verschiedenen Symbolen und Figuren Worte, Sätze und Wortspiele vorzugsweise als Spruchbänder zusammenstellbar sind, so daß für eine Vielzahl von Anlässen Mitteilungen individuell abstimmbare sind, dadurch gekennzeichnet, daß jeder Buchstabe und/oder jedes Symbol und/oder jede Figur auf der einer vorzugsweise flachen Unterlage zugekehrten Seite jeweils mindestens ein Befestigungselement aufweist, und daß der Buchstabe und/oder das Symbol und/oder die Figur mittels des Befestigungselements auf der vorzugsweise flachen Unterlage anbringbar ist.
2. Zusammensetzwortspiel nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Befestigungselement ein Befestigungshaken (1) ist.
3. Zusammensetzwortspiel nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß zwei Befestigungshaken (1) vorgesehen sind, die am oberen und unteren Rand jedes Buchstabens und/oder jedes Symbols und/oder jeder Figur befestigt sind, wobei eine durch die beiden Befestigungshaken (1) verlaufende Gerade etwa den Schwerpunkt des Buchstabens oder der Figur oder des Symbols schneidet.
4. Zusammensetzwortspiel nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß die vorzugsweise flache Unterlage ein gewebtes Schleifenband (3) oder Dekoband ist.
5. Zusammensetzwortspiel nach dem Oberbegriff des Anspruchs 1,

- 7 -

dadurch gekennzeichnet,
daß jeder Buchstabe und/oder jedes Symbol und/oder jede Figur aus zwei Teilen (4,4') besteht, die vorzugsweise deckungsgleich aufeinander legbar sind, daß eines der beiden Teile (4,4') auf seiner beim Aufeinanderlegen inneren Seite mindestens ein Befestigungselement aufweist, daß die beiden Teile (4,4') jeweils auf einem etwa gegenüber liegenden Bereich ihrer inneren Seite eine Verzahnung (6) aufweisen, und daß die beiden Teile (4,4') durch ein Federelement (5) verbunden sind derart, daß die Federkraft die beiden Teile (4,4') zusammendrückt.

6. Zusammensetzwortspiel nach Anspruch 5,
dadurch gekennzeichnet, daß das Befestigungselement ein Befestigungshaken (1) ist.

Fig. 1

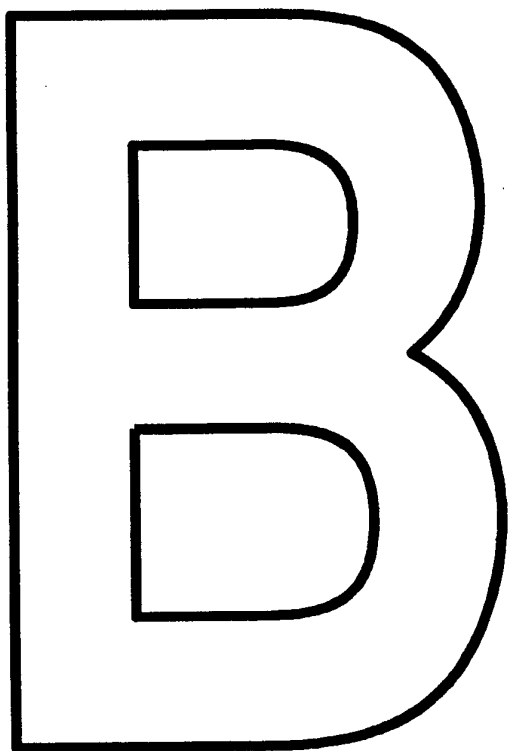


Fig. 3

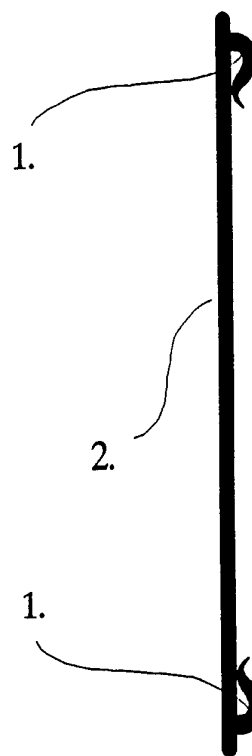


Fig. 2

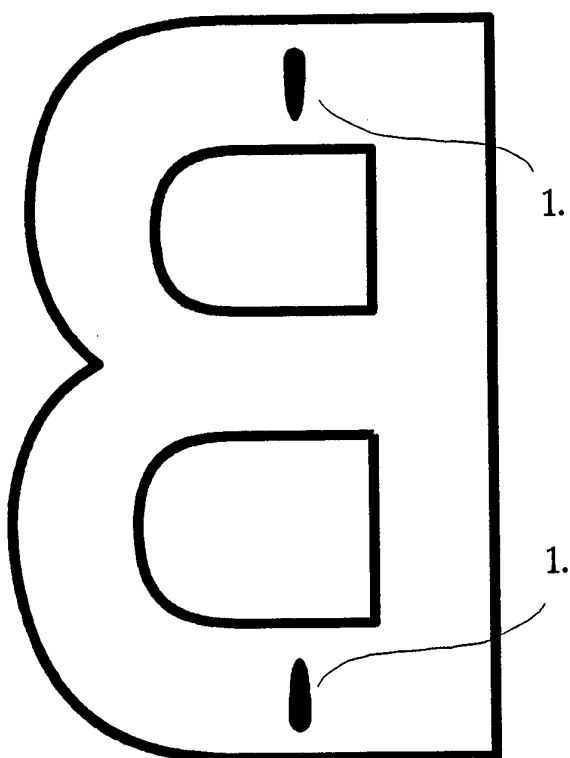
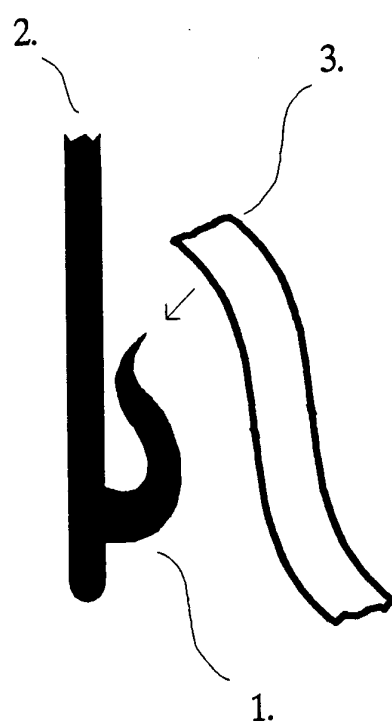


Fig. 4



2/2

Fig. 5

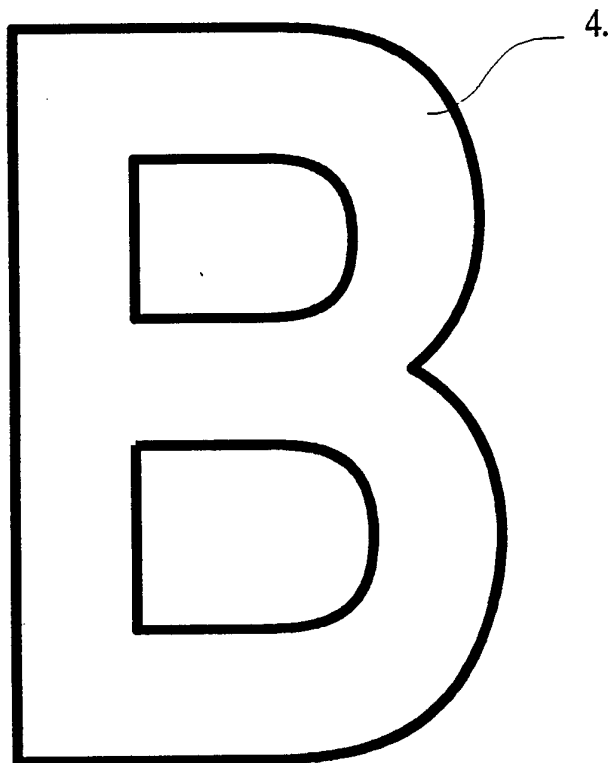


Fig. 7

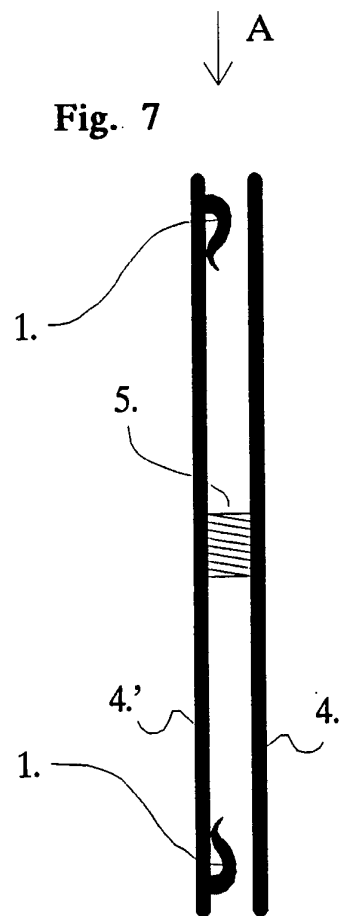


Fig. 6

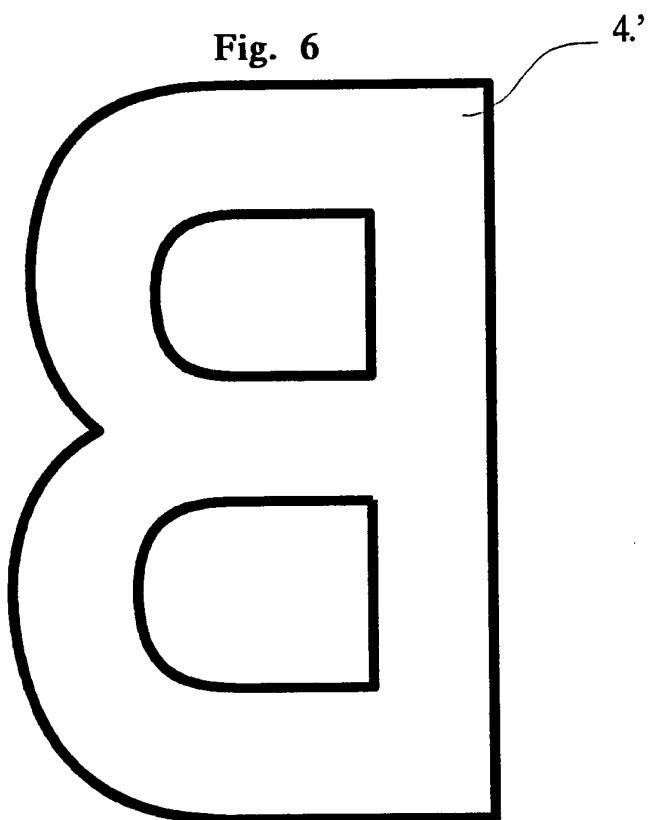
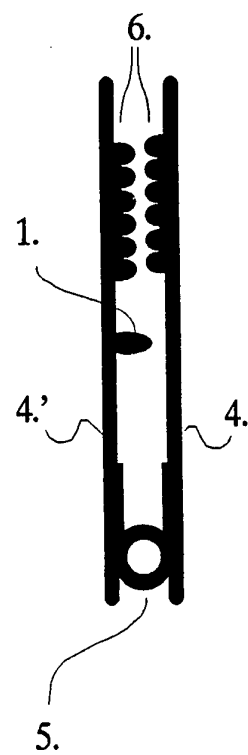


Fig. 8



INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International application No.
PCT/EP 94/00574

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
IPC 5 A63F9/00

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)
IPC 5 A63F

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
Y	US,A,2 474 447 (WHEELLOCK) 28 June 1949 see column 2, line 4 - line 9 ---	1-6
Y	GB,A,2 196 542 (CASTLES) 5 May 1988 see page 1, line 34 - line 35 see page 1, line 47 - line 55 ---	1-6
A	US,A,4 918 758 (RENDINA) 24 April 1990 see claim 1 ---	1
A	US,A,1 442 165 (MCKAY) 16 January 1923 see page 1, line 70 - line 79 -----	5

☐ Further documents are listed in the continuation of box C.

☒ Patent family members are listed in annex.

* Special categories of cited documents :

- "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- "E" earlier document but published on or after the international filing date
- "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- "O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- "P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

- "T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention
- "X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone
- "Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.
- "&" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

2 June 1994

Date of mailing of the international search report

27. 06. 94

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+ 31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+ 31-70) 340-3016

Authorized officer

Glas, J

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International application No.
PCT/EP 94/00574

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
US-A-2474447		NONE	
GB-A-2196542	05-05-88	NONE	
US-A-4918758	24-04-90	NONE	
US-A-1442165		NONE	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 94/00574

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 5 A63F9/00

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
IPK 5 A63F

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	US,A,2 474 447 (WHEELLOCK) 28. Juni 1949 siehe Spalte 2, Zeile 4 - Zeile 9 ---	1-6
Y	GB,A,2 196 542 (CASTLES) 5. Mai 1988 siehe Seite 1, Zeile 34 - Zeile 35 siehe Seite 1, Zeile 47 - Zeile 55 ---	1-6
A	US,A,4 918 758 (RENDINA) 24. April 1990 siehe Anspruch 1 ---	1
A	US,A,1 442 165 (MCKAY) 16. Januar 1923 siehe Seite 1, Zeile 70 - Zeile 79 -----	5

☐ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen☒ Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung, die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung, die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

2. Juni 1994

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

27.06.94

Name und Postanschrift der Internationale Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+ 31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+ 31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Glas, J

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 94/00574

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US-A-2474447		KEINE	
GB-A-2196542	05-05-88	KEINE	
US-A-4918758	24-04-90	KEINE	
US-A-1442165		KEINE	